



CamControl MV

Quick Installation Guide

Version 1.0.14



Haftungsausschlüsse

Das vorliegende Handbuch der HeiTel Digital Video GmbH (fortan: HeiTel) dokumentiert den derzeitigen technischen Stand der beschriebenen Produkte. Wir bemühen uns dabei um eine möglichst vollständige und eindeutige Beschreibung, um Ihnen die Arbeit mit unseren Produkten so einfach wie möglich zu machen. Trotzdem kann das Handbuch technische Ungenauigkeiten und Druckfehler enthalten.
Durch die Geschwindigkeit der technischen Entwicklung müssen wir uns auch vorbehalten, technische Änderungen und Entwicklungen einzufügen, ohne diese noch im Vorwege gesondert bekanntzugeben.
HeiTel übernimmt daher keine Garantien für den Inhalt dieses Handbuches und für eine fortdauernde Geltung dieser Texte.
Gleichfalls haftet HeiTel nicht für den Verlust von Informationen oder für eine falsche Verwendung von Informationen aus der Benutzung des Handbuches. HeiTel haftet insbesondere nicht für Schäden durch finanzielle Einbußen, Geschäftsverzögerungen oder Unterbrechungen und ähnliche Folgen, die aus dem Gebrauch oder dem unsachgemäßen Gebrauch dieses Handbuches entstehen, auch dann nicht, wenn HeiTel oder ein Beauftragter von HeiTel auf die Möglichkeit eines derartigen Schadens hingewiesen wurde.
Unsere gesetzlichen Schadensersatzhaftung aus etwaigem Vorsatz oder aus grob fahrlässigem Verschulden bleiben hiervon selbstverständlich unberührt.
HeiTel übernimmt für die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben keine Gewähr hinsichtlich der Freiheit von gewerblichen Schutzrechten (Warenzeichen, Patente, Gebrauchsmuster etc.). Die in diesem Handbuch wiedergegebenen Waren-, Handels-, Marken- und Artikelbezeichnungen sind nicht zur Verwendung frei und unterstehen den einschlägigen Warenzeichen-, Patent-, Gebrauchs- und Geschmacksmusterschutzrechten.
Die Dokumentation darf ganz oder auch nur auszugsweise nicht ohne vorherige schriftliche Einwilligung der HeiTel kopiert, übersetzt, vervielfältigt oder sonstwie auf ein elektronisches Medium oder in eine sonstige Maschine übertragen werden.
Sind oder werden einzelne dieser Haftungsausschluss- und Benutzungsbestimmungen aus gesetzlichen Gründen unwirksam, so gelten die übrigen Bestimmungen davon unberührt fort.

Limited Warranty

This handbook of the HeiTel Digital Video GmbH documents the current technical state of the described products. We attempt to describe them as thoroughly and explicitly as possible to make working with our products as simple as possible. This manual may nevertheless include technical inexactitudes and misprints. Due to the speed of technological development, we reserve the right to include technical alterations and developments without special advance notice.
HeiTel therefore does not make any warranty with respect to this manual or the continuing validity of these texts.
Furthermore, HeiTel is not liable for any loss or misuse of information resulting from the use of this manual. In particular, HeiTel is not liable for any damages such as financial losses or delayed or terminated business resulting from the use or misuse of this manual, even if HeiTel or a representative of HeiTel was made aware of the possibility of such damage. Our legal liability for compensation for intent or culpable negligence are not affected.
HeiTel does not accept any liability for details in this manual concerning the freedom to use commercially protected rights (trademarks, patents, registered designs, etc.). The rights to trade marks, trade names, proprietary names and article names reproduced in this manual are reserved and are protected by the relevant laws governing trade names, patents, registered designs and industrial designs.
This documentation may not be copied, translated, duplicated or transferred in any other way to electronic media or any other device, either completely or partially, without previous written permission from HeiTel.
The general terms of delivery and payment and the terms of licence of HeiTel are valid for the purchase and usage of this software.
If any of these regulations are or become invalid due to legal reasons, then the remainder remain valid nevertheless.

Revision: 2010-11-04

Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis / Contents

Deutsch

Schnelleinstieg CamControl MV

Mit **CamControl MV** betreiben Sie eine Software zur Darstellung von bis 64 Live-Kamerabildern gegebenenfalls inklusive deren Archivauswertung - verteilt auf bis zu vier virtuellen Montioren - für die aktuellen HeiTel Geräte **CamDisc HNVR**, **CamDisc SVR s**, **CamServer**, **Cam4mobile**, **CamDisc SVR** und **CamTel SVR**.
Diese Geräte müssen für die Nutzung mit **CamControl MV** über eine Internetverbindung erreichbar sein.
CamControl MV ist eine Software, die auf PCs mit den Betriebssystemen Windows XP Professional, Windows Vista oder Windows 7 installiert werden kann. Die Software bietet folgende Funktionen:

- Fernzugriff auf die oben genannten HeiTel Bildsender mit diesen Leistungsmerkmalen:
  - Livebild-Kontrolle
  - Archivbild-Auswertung
  - Investigative Archivbild-Auswertung für Daueraufzeichnungen
  - Fernschaltfunktionen
  - Fernsteuerung von Schwenk-Neige-Systemen bzw. Dome-Kameras
  - Optionale Meldungen von Ereignissen an den gerätespezifischen Kamerameldeeingängen

Version Erstellungsdatum

Dieser Schnelleinstieg beschreibt die **CamControl MV** Softwareversion V1.0.14 und wurde im November 2010 erstellt.



Die **CamControl MV** Software bis einschließlich zur Version 1.0.3 unterstützt keine IP-Kameras.
Achten Sie deshalb bei der Erstellung von **Multi-View**-Darstellungsprofilen darauf, dass keine Bilder von IP-Kameras angefordert werden.

Installation und Inbetriebnahme

Informationen zur Installation und Inbetriebnahme der Software folgen auf Seite 8.

Handbuch

Detailierte Informationen, die über den in diesem Schnelleinstieg beschriebenen Umfang hinausgehen, entnehmen Sie bitte dem vollständigen Software-Handbuch, das auf der Installations-CD im PDF-Format vorliegt.



Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Gebrauch auf!

Hardware- und Softwareanforderungen

Zur Installation und für den Betrieb der Software **CamControl MV** sollte Ihre Hardware folgende Mindestanforderungen erfüllen.

Mindest-anforderungen

- Betriebssystem Microsoft Windows XP Professional (Service Pack 2), Windows Vista oder Windows 7
    - Unterstützung von 32 Bit- und 64 Bit-Betriebssystemen
    - Microsoft .NET Laufzeitumgebung Version 2.0 (wird gegebenenfalls bei der **CamControl MV** Installation eingerichtet)
- Intel Pentium-Prozessor mit Taktrate 2,4 GHz oder vergleichbarer Prozessor
- 1 GB Arbeitsspeicher
- Grafikkarte mit einer Auflösung von 1024x768 Pixel bei 16 Bit Farbtiefe (65536 Farben)
- Monitor mit den der Grafikkarte entsprechenden Leistungswerten
    - Multi-Monitor-Darstellung auf bis zu vier Monitoren abhängig von der Systemausstattung möglich
- Netzwerkkarte, 100 MBit/s
- CD-ROM-fahiges Laufwerk zur Installation
- USB-Buchse zum Anschluss des Kopierschutzmoduls

Mindest-anforderungen an aktuelle HeiTel Videosysteme

- Geräte-Firmware V1.62 oder höher (beinhaltet Web API V1.3)
    - Erreichbarkeit über eine Internetverbindung
    - Aktivierung der Funktionen **Webserver** und **Web API** über **CamControl LITE** bzw. **CamControl PRO** Software



(siehe **Recordereinstellungen/Verbindungen/Netzwerk**)

Empfohlene Firmware für Geräte mit Archiv-auswertung

- Geräte-Firmware V1.72 oder höher für die **CamDisc HNVR**, **CamDisc SVR**, **CamServer** und **Cam4mobile** Geräte, bei denen eine Archivauswertung über **CamControl MV** erfolgen soll.

Empfohlene Firmware für HeiTel Videosysteme

- Geräte-Firmware V1.92 oder höher (beinhaltet Webserver V1.24 mit Event-Kanal zur Signalisierung von Änderung der Kamerasteuereingänge und Web API V1.5)
    - Bei Videosystemen mit älterer Firmware wird automatisch die Web API V1.3 oder V1.4 benutzt.

Deutsch

Voraussetzungen bei der Nutzung von IP-Kameras

Mindest-anforderungen an aktuelle HeiTel Videosysteme mit IP-Kameras

- Geräte-Firmware V1.78 oder höher für die **CamDisc HNVR**, **CamTel SVR**, **CamDisc SVR**, **CamServer** und **Cam4mobile** Geräte (beinhaltet Web API V1.4), bei denen eine Darstellung und Auswertung von IP-Kameras über **CamControl MV** erfolgen soll.



Bei der Verwendung einer für die Nutzung von IP-Kameras ungeeigneten Firmware kann **CamControl MV** keine Verbindung zur betreffenden IP-Kamera aufbauen.
Führen Sie gegebenenfalls mit der Software **CamControl LITE** oder **CamControl PRO** ein Firmware-Update bei dem betreffenden Sender durch.

Die **CamTel SVR**, **CamDisc SVR**, **CamServer** und **Cam4mobile** Geräte stellen nur von analogen Kameras Differenzbilder bereit. Die Bilder von angeschlossenen IP-Kameras werden ausschließlich als Vollbilder übertragen.
Wenn Sie Bilder von IP-Kameras übertragen, die an die **CamTel SVR**, **CamDisc SVR**, **CamServer** und **Cam4mobile** Geräte angebunden, sind werden diese Bilder ausschließlich als Vollbilder übertragen. Insbesondere Megapixel-IP-Kameras können hohe Auflösung haben und dadurch große Bilddateien liefern.
Passen Sie gegebenenfalls die Bildrate für die betreffenden Kameras in der **CamControl MV** Software an, um die Systemauslastung zu regulieren.

CamDisc HNVR Geräte stellen sowohl von analogen Bildquellen als auch von angeschlossenen IP-Kameras Differenzbilder bereit.

Lizenzbestimmungen

Der Erwerb einer **CamControl MV** Lizenz mit Kopierschutzmodul beinhaltet die Berechtigung zur Installation und zum Betrieb an einem PC-Arbeitsplatz (siehe "Software-Lizenzvertrag" auf Seite 12).

Lieferumfang

Komponente	CamControl MV
Installations-CD inklusive aller erforderlichen Softwarepakete, Softwarehandbuch im Onlineformat	x
CamControl MV Kopierschutzmodul, grünkodiert	x
CamControl MV Schnelleinstieg (Kurzanleitung)	x

Vergewissern Sie sich bitte, dass die Verpackung alle für Ihre Softwarevariante aufgelisteten Komponenten enthält. Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung, falls Teile fehlen, falsch sind oder Beschädigungen aufweisen.
Bewahren Sie nach Möglichkeit die Originalverpackung auf. Die Verpackung erleichtert Ihnen einen späteren Rücktransport oder Versand.

Deutsch

Installation und Inbetriebnahme

Installation von CamControl MV

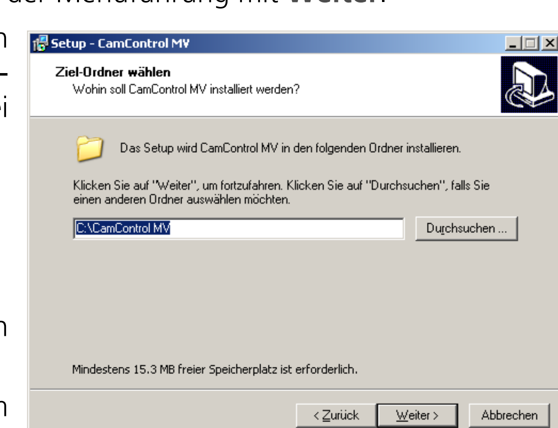
Zum Lieferumfang (siehe "Lieferumfang" auf Seite 7) Ihrer **CamControl MV** Software gehört die Installations-CD.

Softwareinstallation

Führen Sie die Installation bitte in folgender Weise aus:

- Starten Sie Windows.
- Legen Sie die **CamControl MV** Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die CD startet (je nach Windows Einstellungen) automatisch.
- Wechsel Sie in das Verzeichnis **\HeiTel Software\CamControl MV**.
- Führen Sie die Datei Setup.exe zur Installation von **CamControl MV** auf Ihrem PC aus und folgen Sie der Menüführung mit **Weiter**.
- Während der Installation können Sie den Programmpfad für die Software frei wählen. Standardprogrammverzeichnis: **C:\CamControl MV**

  Fahren Sie fort mit **Weiter**.



- Bestätigen Sie die Installation mit **Weiter**.
- Warten Sie bis zum Abschluss des Installationsvorganges.
- Beenden Sie die Installation mit **Fertigstellen**.

Gegebenenfalls ist nach der Installation der Software ein Neustart des Computer nötig.

Programmverknüpfungen werden während der Installation automatisch im Windows-Start-Menü und auf dem Desktop erstellt.

Die Installation ist damit abgeschlossen.



Während des Installationsvorganges wird der Treiber für das Kopierschutzmodul und gegebenenfalls die Microsoft .NET Laufzeitumgebung installiert.

Installation des Kopierschutzmoduls

CamControl MV ist mit einem Hardware-Schlüssel gegen eine unberechtigte Benutzung geschützt. Damit das Programm uneingeschränkt genutzt werden kann, müssen Sie vor dem Programmstart das Kopierschutzmodul installieren.

Installation des USB-Kopierschutzmoduls

Das grünkodierte Kopierschutzmodul für **CamControl MV** sollten Sie vor dem Starten der Software mit einem USB-Port Ihres Rechners verbinden. Nach der Installation des Sentinel-Treibers, der bereits während der Software-

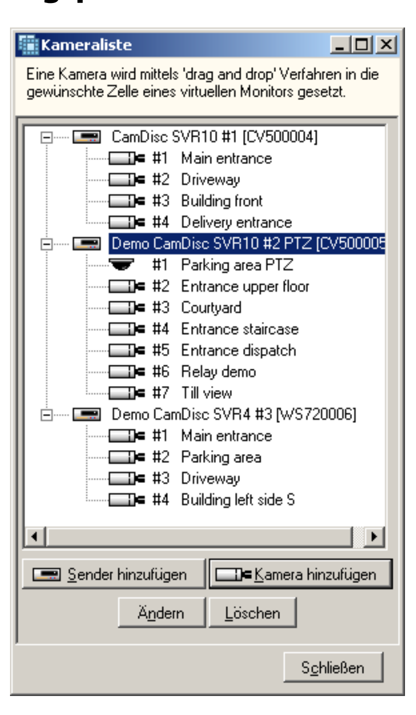
installation eingerichtet wurde, leuchtet die Kontroll-LED des Kopierschutzmoduls.

Demonstrationsmodus der Software

Wird das Kopierschutzmodul beim Starten von **CamControl MV** nicht korrekt erkannt oder ist es nicht installiert, so startet die Anwendung im Demonstrationsmodus. In diesem Modus kann die Software nur zeitlich beschränkt genutzt werden.
Im Demonstrationsmodus der **CamControl MV** Software steht die **Zeitplanung** zur zeitgesteuerten Umschaltung zwischen unterschiedlichen Multi-View-Darstellungsprofilen nicht zur Verfügung.

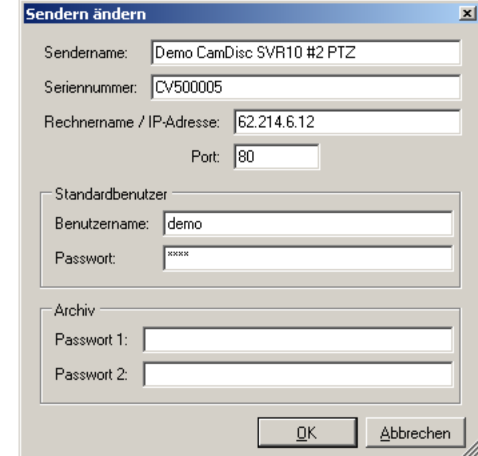
Erstellung eines Multi-View Darstellungsprofils

Bevor Sie mit **CamControl MV** einen Verbindungsaufbau starten können, ist es notwendig, dass von mindestens einem Gerät (Sender) die Verbindungsdaten vollständig in der **Kameraliste** inklusive der relevanten Kameradaten hinterlegt sind.
Anschließend erstellen Sie ein **Multi-View** Darstellungsprofil mit mindestens einem **virtuellen Monitor**. Ein **virtueller Monitor** ist ein frei positionierbare und frei skalierbares Programmfenster, dass zur Darstellung von Live- oder Archivbildern bis zu 64 Kamerazellen beinhalten kann
Die Kamerazuweisung erfolgt via *drag and drop*, indem Sie jeweils die gewählte Kamera aus der **Kameraliste** mit der Maus in die gewünschte Zelle eines **virtuellen Monitors** ziehen.



Kameraliste: Sender hinzufügen

- Starten Sie die **CamControl MV** Software.
- Öffnen Sie die **Kameraliste** mit der gleichnamigen Schaltfläche.
- Wählen Sie die Option **Sender hinzufügen**.
- Eingabe der Senderdaten:
  - **Sendername**: Geben Sie einen aussagekräftigen Sendernamen ein.
    Die Sortierung der Sender erfolgt dem Namen nach.
  - **Seriennummer**: Geben Sie die Seriennummer des gewählten Senders ein.
  - **Rechnername / IP-Adresse**: Geben Sie die IP-Adresse bzw. die symbolische IP-Adresse ein.



- **Port**: Seit der Version 3.87 der **CamControl LITE/PRO** Software kann der Verbindungsport (Standardwert: **80**) des Webservers der Videosysteme (Mindestanforderung: Firmware 1.84) frei konfiguriert werden.

Passen Sie die Portadresse gegebenenfalls der Parametrierung des Videosystems an.

- **Standardbenutzer**:
  - **Benutzername**: Geben Sie einen im Sender registrierten Benutzernamen ein. Beachten Sie, dass beim Benutzernamen zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird, dieser Eintrag ist *case sensitive*.
  - **Passwort**: Geben Sie das Passwort zum im Sender registrierten Benutzernamen ein. Das Passwort ist stets in GROSSBUCHSTABEN einzugeben.
- **Archiv** (-passworte):
  - **Passwort 1**: Geben Sie gegebenenfalls das Passwort 1 der Archivpassworte ein, um bei einem geschützen **Vor Ort Archiv** Zugriff zu erhalten.
  - **Passwort 2**: Geben Sie gegebenenfalls das Passwort 2 der Archivpassworte ein, um bei einem geschützen **Vor Ort Archiv** Zugriff zu erhalten.



Die Eingabe der Archivpassworte ist nur für Geräte mit einem entsprechend geschützten **Vor Ort Archiv** notwendig.
Bei **CamTel SVR** Geräten entfällt die Eingabe von **Passwort 1** und **Passwort 2**.

Kameraliste: Eingabe der Kameradaten

- Wählen Sie einen Sender in der Kameraliste aus.
- Wählen Sie die Option **Kamera hinzufügen**.
- Eingabe der Kameradaten:
  - **Kameranummer**: Wählen Sie über das Dropdown-Menü eine Kameranummer zwischen **1** und **10** aus.
  - **Kameraname**: Geben Sie einen aussagekräftigen Kameranamen ein.
  - **Art der Kamera**: Wählen Sie über das Dropdown-Menü den Kameratyp zwischen einer Festkamera oder einer Schwenk-/Neige-Kamera aus.

Wiederholen Sie diesen Vorgang gegebenenfalls zur Erfassung weiterer Sender und Kameras.

Multi-View Profil hinzufügen

- Öffnen Sie den Dialog **Neue Multi-View** mit der gleichnamigen Schaltfläche.
  Mit der Erstellung eines neuen **Multi-View**-Profils wird das Dialogfenster **Neue Multi-View** geöffnet und ein **Virtueller Monitor** mit den folgenden Standardeinstellungen hinzugefügt:
  - Name des virtuellen Monitors: Neuer virtueller Monitor #1
  - Layout: 1 Kamera
  - Physikalischer Monitor: 1

Virtuellen Monitor hinzufügen

- Fügen Sie entweder im Dialog **Neue Multi-View** über die Schaltfläche **Hinzufügen** einen **virtuellen Monitor** hinzu.
  Alternativ können auch nach Erstellung eines **Multi-View**-Profils über die Schaltfläche **Virtuellen Monitor hinzufügen** weitere Programmfenster ergänzt werden.
- Eigenschaften eines **virtuellen Monitors** bearbeiten:

- **Name des virtuellen Monitors**: Sie ändern die Benennung des gewählten **virtuellen Monitors**. Dieser Name wird als Titel des Programmfensters angezeigt.
- **Layout**: Sie wählen das Grundlayout für den gewählten **virtuellen Monitor** über ein Dropdown-Menü.
  Die folgenden Grundlayouts werden von der Software vorgegeben. Sie können nach der Erstellung angepasst werden: 1 Kamera, 2 x 2 Kameras, 3 x 3 Kameras, 4 x 4 Kameras, 5 x 5 Kameras, 6 x 6 Kameras, 8 x 8 Kameras
- **Physikalischer Monitor**: Sie wählen den physikalischen Monitor, auf dem der **virtuelle Monitor** dargestellt werden soll, über ein Dropdown-Menü aus.

- Sichern Sie die erstellte **Multi-View**-Darstellung mit **OK**.
- Gemäß Ihren Vorgaben werden die virtuellen Monitore - ohne Bildinhalte in den einzelnen Kamerazellen - dargestellt.

Kamerazuweisung

- Die Kamerazuweisung erfolgt via *drag and drop*, indem Sie jeweils die gewählte Kamera aus der **Kameraliste** mit der Maus in die gewünschte Zelle eines **virtuellen Monitors** ziehen.
  In der entsprechenden Kamerazelle wird bei korrekter Konfiguration der Senderdaten ein Live-Bild angezeigt.

Multi-View-Profil speichern

- **Multi-View**-Profile können Sie sichern über das Symbol **Speichern**, **Strg+S** oder über das Menü **Datei/Speichern**.

Verbindungsaufbau von CamControl MV über ein Multi-View-Profil

Bevor Sie mit **CamControl MV** einen Verbindungsaufbau starten können, benötigen Sie gespeichertes **Multi-View**-Profil.

Verbindungsaufbau

- Eine Verbindung über ein **Multi-View**-Profil bauen Sie durch Anklicken der Schaltfläche **Verbinden** auf.
- Wählen Sie im Dialog **Multi-View öffnen** ein zuvor gespeichertes Darstellungsprofil aus.
- Mit **Öffnen** stellt die **CamControl MV** Software das **Multi-View**-Profil dar und stellt Live-Bildverbindungen her.

Verbindungsaufbau

- Ist ein **Multi-View**-Profil geladen, können Sie mit **Trennen** oder alternativ mit **Strg+O** die Verbindungen unterbrechen und die Anzeige des Profils beenden.
  Wurden Änderungen an diesem Profil vorgenommen, die noch nicht gespeichert worden sind, erfolgt vor dem Trennen der Verbindungen eine entsprechende Sicherheitsabfrage.

Weiterführende Informationen

Detailierte Informationen zu weiteren Funktionen von **CamControl MV**, wie beispielsweise zur PTZ-Steuerung, zur Auswertung von Archivbildern, zur investigativen Archivauswertung, zur Zeitplanung oder zur nachträglichen Treiberinstallation des Kopierschutzmoduls, entnehmen Sie bitte dem vollständigen Software-Handbuch, das auf der Installations-CD im PDF-Format vorliegen.

Deutsch

Software-Lizenzvertrag

Bitte lesen Sie diesen Software-Lizenzvertrag sorgfältig durch. Er regelt die rechtlichen Bestimmungen, unter denen Sie das von Ihnen erworbene Software-Produkt einsetzen dürfen. Der Begriff Software-Produkt umfasst dabei Computer-Software inklusive Updates, Epigramme, geänderte Versionen, Zusätze oder Kopien sowie gedrucktes, online oder elektronisches Begleitmaterial. Dieser Lizenzvertrag ist kein Kaufvertrag. Die Kopie des Software-Produktes (wie unten definiert), die in diesem Paket enthalten ist, und jede andere Kopie, zu deren Anfertigung Sie im Rahmen dieses Vertrages berechtigt sind, bleiben Eigentum der HeiTel GmbH (im folgenden Lizenzgeber). Indem Sie das Software-Produkt installieren, erklären Sie sich mit den Bestimmungen dieses Vertrages einverstanden. Falls Sie diesem Vertrag nicht zustimmen, sind Sie nicht berechtigt, das Software-Produkt zu installieren oder zu verwenden. Sie können es jedoch gegen Rückerstattung des Kaufpreises an den Lieferanten zurückgeben, von dem Sie es erworben haben.

Nutzung der Software

1.1 Der Lizenzgeber räumt dem Käufer hiermit das mit Ausnahme von §3.2 nicht übertragbare, und nicht ausschließliche Recht zur Nutzung des beiliegenden Software-Produktes im Rahmen der nachstehenden Bedingungen ausschließlich für eigene Zwecke ein.

1.2 Die Nutzungsbefugnis an dem Software-Produkt ist beschränkt auf die Nutzung an einem einzigen Computerarbeitsplatz, unabhängig davon, ob es sich um einen PC-Arbeitsplatz innerhalb eines Netzwerkes oder eines sonstigen Mehrstation-Rechnersystems oder um einen einzelnen, mit anderen Computerarbeitsplätzen nicht verbundenen PC-Arbeitsplatz handelt. Soll das Software-Produkt auf mehreren Computerarbeitsplätzen genutzt werden, so muss entweder die entsprechende Anzahl von Lizenzen in Form von Vollversionen oder in Form von Mehrfachlizenzen (Recht zur Vervielfältigung der Software oder Erwerb zusätzlicher Original-Datenträger bzw. Handbücher) erworben werden, durch die dem Käufer zusätzliche Rechte zur Mehrfachnutzung eingeräumt werden.

1.3 Die Nutzungsbefugnis auf einzelnen, nicht verbundenen PC-Arbeitsplätzen umfasst das Recht, die gelieferte Software vom Originaldatenträger einmal auf den Massenspeicher der eingesetzten Hardware zu installieren sowie das Programm in den Arbeitsspeicher zu laden.

1.4 Bei einer Nutzung der Software innerhalb eines Netzwerkes oder eines sonstigen Mehrstation-Rechnersystems umfasst die Nutzungsbefugnis das Recht, die erworbene Software einmal auf den Massenspeicher zu installieren und in den Arbeitsspeicher eines angeschlossenen Computers zu laden. Der Einsatz der Software innerhalb eines Netzwerkes oder eines sonstigen Mehrstation-Rechnersystems ist unzulässig, sofern damit die Möglichkeit der Nutzung der Software auf einer Anzahl von Computerarbeitsplätzen geschaffen wird, die die Anzahl der erworbenen Lizenzen übersteigt. Dabei darf eine Lizenz für das Software-Produkt nicht geteilt oder an mehreren Computerarbeitsplätzen gleichzeitig verwendet werden. Der Kunde hat durch die Einrichtung von Zugriffsschutzmechanismen dafür Sorge zu tragen, dass eine die Anzahl erworbener Lizenzen übersteigende Mehrfachnutzung unterbleibt oder eine der Mehrfachnutzung entsprechende Anzahl von Lizenzen hinzuerworben wird.

1.5 Wechselt der Kunde an einem Arbeitsplatz die Hardware, auf der er das lizenzierte Software-Produkt einsetzt, so muss er die Software vom Massenspeicher der bisher verwendeten Hardware löschen. Ein zeitgleiches Einspeichern, Vorrätighalten oder Benutzen der Software auf mehr als nur einem Computer pro Arbeitsplatz ist nicht zulässig.

Sicherungskopie

2.1 Der Kunde ist berechtigt, pro erworbener Lizenz an einer Vollversion den Datenträger je einmal zu Sicherungszwecken zu vervielfältigen. Diese Sicherungskopie ist als solche des überlassenen Programmes zu kennzeichnen.

Beschränkungen

3.1 Dem Kunden ist es untersagt, die Software zu dekompilieren, zurückzuentwickeln, zu disassemblieren oder in sonstiger Weise in eine für Personen wahrnehmbare Form zu bringen.

3.2 Eine Übertragung des Software-Produktes an Dritte ist zulässig, wenn der Kunde das Software-Produkt vollständig und ohne Zurückbehaltung von Kopien weitergibt und der Empfänger sich mit den Bestimmungen dieses Lizenzvertrages einverstanden erklärt.

3.3 Der Kunde darf das Software-Produkt nicht ohne vorherige Zustimmung des Lizenzgebers in irgendeiner Weise verändern, modifizieren oder bearbeiten.

3.4 Der Kunde ist nicht berechtigt, das Software-Produkt zu vermieten, zu verleasen, unterzulizenzieren oder zu verleihen.

3.5 Der Lizenzgeber behält sich vor, dieses Software-Produkt inklusive Begleitmaterial jederzeit zu ändern, weiterzuentwickeln, zu verbessern oder durch eine neue Entwicklung zu ersetzen. Es besteht keine Verpflichtung für den Lizenzgeber, den Kunden über Änderungen, Neu- und Weiterentwicklungen sowie Verbesserungen zu informieren oder Ihm diese zur Verfügung zu stellen.

Nutzungsdauer

4.1 Ein Lizenzvertrag gemäß dieser Bestimmungen wird auf unbestimmte Dauer geschlossen.

4.2 Eine durch diese Bestimmungen erteilte Lizenz verliert ihre Wirksamkeit, ohne dass es einer Kündigung bedarf, wenn der Kunde gegen eine der vorstehenden Bestimmungen des Vertrages verstößt. Der Kunde verpflichtet sich für diesen Fall, das Software-Produkt und alle Kopien nach Wahl des Lizenzgebers herauszugeben oder zu zerstören. Die Zerstörung ist dem Lizenzgeber gegenüber schriftlich zu bestätigen.

Gewährleistungen

5.1 Beide Vertragsparteien stimmen darin überein, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Datenverarbeitungsprogramme so zu entwickeln, dass sie für alle Anwendungsbedingungen problemlos geeignet sind. Der Lizenzgeber gewährleistet jedoch, dass die Software für den im Benutzerhandbuch vorgesehenen Gebrauch geeignet ist. Der Lizenzgeber übernimmt keine Gewähr dafür, dass das Software-Produkt den Anforderungen und Zwecken des Kunden genügt oder mit anderen eingesetzten Programmen arbeitet.

5.2 Der Lizenzgeber hat besondere Eigenschaften des Software-Produktes weder ausdrücklich noch stillschweigend zugesichert; der Kunde übernimmt die alleinige Verantwortlichkeit für die Auswahl des Software- Produktes, dessen Einsatz, Nutzung und den damit erzielten Ergebnissen.

5.3 Der Kunde hat das Software-Programm einschließlich des Begleitmaterials unverzüglich und mit der ihm zumutbaren Gründlichkeit zu untersuchen und hierbei erkennbare Mängel spätestens innerhalb von 60 Tagen nach Inbetriebnahme des Programmes schriftlich anzuzeigen. Verborgene Mängel sind in gleicher Weise unverzüglich nach deren Entdeckung anzuzeigen. Werden diese Anzeigepflichten nicht erfüllt, ist jede Gewährleistung seitens des Lizenzgebers ausgeschlossen.

5.4 Im Falle der Fehlerhaftigkeit der Software ist der Originaldatenträger, auf dem die Software gespeichert ist, ordnungsgemäß verpackt an den Lizenzgeber zurückzusenden. Der Software sind Name, Anschrift und Telefon-Nummer des Kunden sowie eine Beschreibung des Fehlers und ein Beleg, aus dem sich das Kaufdatum und die Einkaufsstätte der Software ergeben, beizufügen.

5.5 Im Falle erheblicher Abweichungen von der Leistungsbeschreibung ist der Lizenzgeber nach eigener Wahl zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung verpflichtet. Bleiben Ersatzlieferung und / oder Nachbesserung erfolglos, so kann der Kunde nach seiner Wahl eine Herabsetzung der Vergütung oder die Rückgängigmachung des Vertrages verlangen.

5.6 Jegliche Gewährleistungsansprüche entfallen, wenn das Software-Produkt nicht entsprechend den Bestimmungen dieses Vertrages, den Anweisungen des Lizenzgebers oder der Bedienungsanleitung gemäß genutzt oder wenn sie ohne schriftliche Genehmigung des Lizenzgebers modifiziert wurde, es sei denn, dass die nicht bestimmungsgemäße Nutzung bzw. Veränderung für den Mangel nicht ursächlich war.

5.7 Der Lizenzgeber behält sich für den Fall einer unbegründeten Mängelrüge vor, den Kunden zum Ersatz der daraus entstehenden Kosten in Anspruch zu nehmen.

5.8 Der Lizenzgeber übernimmt keine Gewähr dafür, dass das Software- Produkt keine Schutzrechte Dritter verletzt, es sei denn, die Rechtsverletzung durch den Lizenzgeber erfolgte schuldhaft. Der Lizenzgeber stellt Sie von etwaigen Kosten der gerichtlichen Abwehr der Schutzrechte und Schadenersatzansprüche Dritter frei.

Haftung

6.1 Der Lizenzgeber haftet nicht für Schäden, die auf der Nutzung oder Unmöglichkeit der Nutzung des Software-Produktes beruhen, es sei denn, ein Schaden ist durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit auf Seiten des Lizenzgebers oder dessen Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen verursacht worden. Jede Haftung für indirekte sowie für Begleit- und Folgeschäden ist ausgeschlossen. Ergeben sich Pflichtverletzungen, die nicht vom Lizenzgeber, seinen gesetzlichen Vertretern oder seinen leitenden Angestellten, sondern von sonstigen Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen begangen wurden, beschränkt sich die Haftung auf den bei Vertragsschluss voraussehbaren, vertragstypischen Schaden.

6.2 Dieser Ausschluss und diese Beschränkung gelten nicht bei schuldhaftem Verstoß durch den Lizenzgeber oder seiner Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen gegen wesentliche Vertragspflichten, beim Fehlen zugesicherter Eigenschaften sowie in Fällen zwingender Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

6.3 Beim Fehlen zugesicherter Eigenschaften haftet der Lizenzgeber nicht für solche Mangelfolgeschäden, die nicht von der Zusicherung umfasst sind.

6.4 Die Haftung des Lizenzgebers ist im kaufmännischen Geschäftsverkehr auf den Ersatz der typischen, voraussehbaren Schäden begrenzt.

6.5 Schadenersatzansprüche sind unverzüglich nach Kenntnisnahme durch den Kunden schriftlich gegenüber dem Lizenzgeber geltend zu machen.

6.6 Soweit Schadenersatzansprüche nicht nach den gesetzlichen Vorschriften früher verjähren, verjähren sie spätestens mit dem Ablauf von drei Jahren ab Entstehung des Anspruchs.

Schutzrechte

7.1 Alle Rechte an dem gelieferten Software-Produkt verbleiben beim Lizenzgeber, sofern sie nicht ausdrücklich dem Kunden eingeräumt wurden.

Gerichtsstand/ Schlussbestimmungen

8.1 Für alle etwaigen Klagen des Lizenzgebers sowie für alle etwaigen Klagen eines Kunden gegen den Lizenzgeber ist der Sitz des Lizenzgebers ausschließlicher Gerichtsstand.

8.2 Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages hat nicht eine Unwirksamkeit im Ganzen zur Folge. Die Parteien verpflichten sich, an die Stelle der unwirksamen Vereinbarung eine Regelung zu setzen, die dem beabsichtigten und wirtschaftlichen Zweck rechtswirksam am nächsten kommt. Entsprechendes gilt auch, wenn sich bei der Durchführung des Vertrages ergänzungsbedürftige Lücken ergeben sollten.

8.3 Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.

Quick Installation Guide CamControl MV

The **CamControl MV** software lets you display up to 64 live camera images and archive evaluation if desired - distributed over up to four virtual monitors - for the current HeiTel devices **CamDisc HNVR**, **CamDisc SVR s**, **CamServer**, **Cam4mobile**, **CamDisc SVR** and **CamTel SVR**.
These devices must be available for use with **CamControl MV** via an Internet connection.
The **CamControl MV** software can be installed on PCs running Windows XP Professional, Windows Vista or Windows 7. The software offers the following features:

- Remote access to the previously mentioned HeiTel image transmitter with these features:
    - Live picture control
    - Archive picture access
    - Investigative archive image evaluation for continuous recordings
    - Remote switching functions
    - Remote control of pan-and-tilt systems or dome cameras
    - Optional signalling of events to device-specific camera control inputs

English

Version
Publication date

This quick installation guide describes the **CamControl MV** software version V1.0.14 and was created in November 2010.



The **CamControl MV** Software up to and including version 1.0.3 do not support IP cameras.
When creating **Multi-view** display profiles, please ensure that no images from IP cameras will be requested.

Installation and commissioning

Information on installation and commissioning the software follows on page 18.

Manual

Detailed information, going beyond the scope of this quick installation guide, can be found in the full software manual, which can be found on the installation CD in PDF format.



Keep this manual for later reference!

English

Hardware and software requirements

In order to install and operate **CamControl MV**, the hardware must meet the following minimum requirements.

Minimum requirements

- Operating system Microsoft Windows XP Professional (Service Pack 2), Windows Vista or Windows 7
  - Support of 32 bit and 64 bit operating systems
  - Microsoft .NET runtime environment, version 2.0 (will be set up during **CamControl MV** installation if necessary)
- Intel Pentium processor with 2.4 GHz clock speed or comparable processor
- 1 GB RAM
- Graphics card with 1024 x 768 pixel resolution at 16 bit colour depth (65536 colours)
- Monitor with specifications appropriate to the graphics card
  - Multi-monitor display on up to four monitors possible, depending on system equipment
- Network card, 100 MBit/s
- CD-ROM drive for installation
- USB port for connecting dongle

Minimum requirements for current HeiTel video systems

- Device firmware v1.62 or later (contains Web API v1.3)
  - Accessibility via Internet connection
  - Activation of the functionalities **Web Server** and **Web API** via **CamControl LITE** or **CamControl PRO** software



(see **Recorder settings/Connections/Network (TCP/IP)**)

Recommended firmware for devices with archive evaluation capability

- Device firmware version 1.72 or higher for the **CamDisc HNVR**, **CamDisc SVR**, **CamServer** and **Cam4mobile** devices for which the archive evaluation should be performed via **CamControl MV**.

Recommended firmware for HeiTel video systems

- Device firmware V1.92 or higher (contains Web Server V1.24 with event channel for signalling a change in the camera control inputs and Web API V1.5)
  - For video systems with older firmware versions, the Web API v1.3 or V1.4 is used automatically.

Requirements for using IP cameras

Minimum requirements for current HeiTel video systems with IP cameras

- Device firmware version 1.78 or later (contains Web API v1.4) for the **CamDisc HNVR**, **CamTel SVR**, **CamDisc SVR**, **CamServer** and **Cam4mobile** devices, to be used to display and analyse IP cameras using **CamControl MV**.



If you use firmware that is not compatible with IP cameras, **CamControl MV** will not be able to establish a connection to the IP camera.
If necessary, carry out a firmware update of each transmitter using the **CamControl LITE** or **CamControl PRO** software.

The **CamTel SVR**, **CamDisc SVR**, **CamServer** and **Cam4mobile** devices only provide differential images from analogue cameras. The images from connected IP cameras are transmitted as full-size images only.
If you transfer images from IP cameras connected to the **CamTel SVR**, **CamDisc SVR**, **CamServer** and **Cam4mobile** devices, these images are always transmitted as full-size images. Megapixel IP cameras in particular can have a high resolution and therefore produce large image files.
If necessary, adjust the image rates for the cameras in the **CamControl MV** software in order to control system utilization.

CamDisc HNVR devices provide differential images for both analogue image sources and connected IP cameras.

Licensing terms

The purchase of one **CamControl MV** licence with copy protection module (dongle) entitles users to installation and operation on one PC workstation (see “Software Licence Contract” on page 22).

Included in delivery

Component	CamControl MV
Installation CD including all necessary software packages, software manual in online format	x
CamControl MV Copy protection module, green-coded	x
CamControl MV Quick installation guide (brief instructions)	x

Please ensure that all listed components are included in the package. Please contact your dealer in case of missing, incorrect, or damaged components.
Please keep the original packing, if convenient. This packing will facilitate return of the product.

English

English

Installation and initial setup operation

Installation of CamControl MV

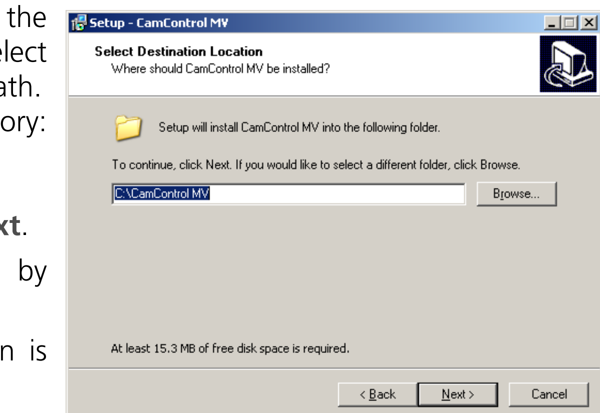
The scope of delivery (see "Included in delivery" on page 17) for your **CamControl MV** software includes the installation CD.

Installing the software

Proceed with the installation as follows:

- Start Windows.
- Insert the **CamControl MV** installation CD into your CD-ROM drive. The CD starts automatically (depending on how Windows is configured).
- Navigate to the directory **\HeiTel Software\CamControl MV**.
- Run the Setup.exe file to install **CamControl MV** on your PC and follow the menu prompts by pressing **Next**.
- When performing the installation you can select any desired installation path. Default program directory: **C:\CamControl MV**

  Continue by pressing **Next**.



- Confirm the installation by pressing **Next**.
- Wait until the installation is complete.
- Exit the installation program by pressing **Close**.

It may be necessary to restart the computer after installing the software.

During the installation, program shortcuts are automatically created in the Windows Start Menu and on the desktop.

The installation is now complete.



During the installation the driver for the copy protection module and, if necessary, the Microsoft .NET runtime environment are also installed.

Installing the copy protection module

CamControl MV is protected against unauthorised use by a hardware key. In order to be able to use the program fully, you must install the copy protection module before starting the program.

Installing the USB copy protection module

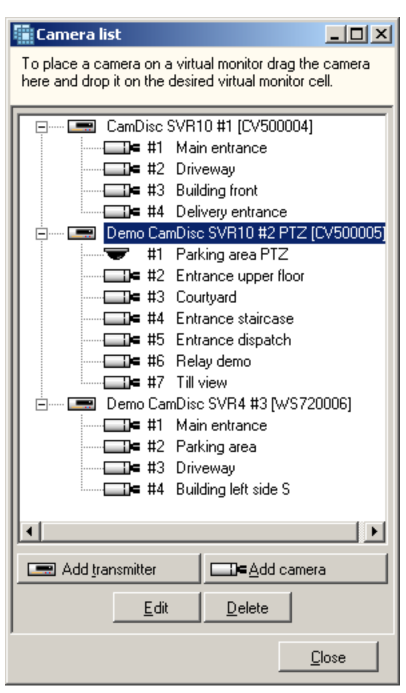
You should connect the green-coded copy protection module for **CamControl MV** to a USB port of your computer before starting the software. After installing the Sentinel driver, which is set up during the software installation, the control LED of the copy protection module will be illuminated.

Demonstration mode of the software

If the copy protection module is not recognized correctly when starting **CamControl MV** or has not been installed correctly, the application starts in demo mode. In this mode, the software can only be used for a time-limited period.
In the demonstration mode of the **CamControl MV** software, the Scheduler is not available for time-controlled switching between the various multi-view display profiles.

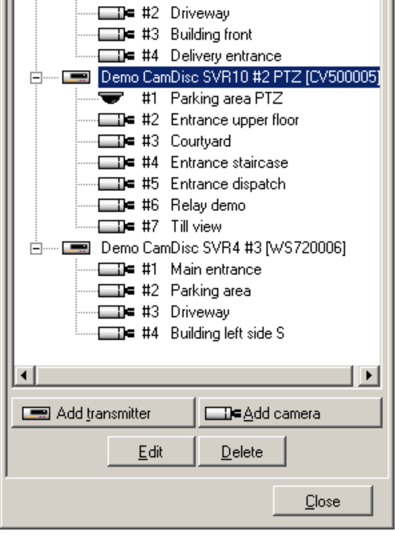
Creating a Multi-view display profile

Before you start the **CamControl MV** connection, the complete connection data of at least one device (transmitter) must be saved in the **Camera list**, including the relevant camera data.
After this, you can create a **Multi-view** display profile with at least one **virtual monitor**. A **virtual monitor** is a program window which can be freely positioned and scaled, and can include up to 64 camera cells to display live or archive images.
Cameras are assigned by *dragging and dropping* the selected camera from the **Camera list** into the desired cell of a **virtual monitor**.



Camera list: Adding a transmitter

- Start the **CamControl MV** software.
- Open the **Camera list** using the Camera list button.
- Select the option **Add new transmitter**.
- Entering transmitter data:
  - **Transmitter name**: Enter a meaningful name for the transmitter.
    The transmitters are sorted by name.
  - **Serial number**: Enter the serial number of the selected transmitter.
  - **Hostname / IP address**: Enter the IP address or the symbolic IP address.



- **Port**: As of version 3.87 of the **CamControl LITE/PRO** software, the connection port of the video system web server (minimum requirement: firmware 1.84) can be freely configured (default value: **80**).
  Adapt the port address of the video system configuration if necessary.

English

- **Default user**:
  - **User name**: Enter a user name that is registered in the transmitter. Please note that user names are *case-sensitive*.
  - **Password**: Enter the password registered in the transmitter. Always enter passwords in UPPER CASE letters.
- **Archive** (-passwords):
  - **Password 1**: Enter password 1 of the archived passwords if required in order to obtain protected access to the **Site archive**.
  - **Password 2**: Enter password 2 of the archived passwords if required in order to obtain protected access to the **Site archive**.



Archive passwords only have to be entered for devices having a password-protected **Site archive**.
CamTel SVR devices do not require **Password 1** and **Password 2** to be entered.

Camera list: Entering camera data

- Select a transmitter in the camera list.
- Select the option **Add camera**.
- Entering camera data:
  - **Camera number**: Select a camera number between **1** and **10** from the drop-down menu.
  - **Camera name**: Enter a meaningful name for the camera.
  - **Camera type**: From the drop-down menu, select either a static or dome camera.

Repeat this procedure as necessary to add further transmitters and cameras.

Adding a multi-view profile

- Open the **New multi-view** dialogue using the New multi-view button.
  Creating a new **multi-view** profile opens the **New multi-view** dialogue window and adds a **virtual monitor** with the following default settings:
  - Name of the virtual monitor: New virtual monitor #1
  - Layout: 1 camera
  - Physical monitor: 1

Adding a virtual monitor

- Either use the **New multi-view** dialogue and the **Add** button to add a **virtual monitor**; or after a **multi-view** profile has been created, use the **Add virtual monitor** button to add additional program windows.
- To process the properties of a **virtual monitor**:
  - **Name of the virtual monitor**: Edit the name of the selected **virtual monitor**. This name is displayed in the title bar of the program window.
  - **Layout**: You select the basic layout for the currently selected **virtual monitor** from a drop-down menu.
    The software provides the following basic layouts by default. You can edit the following after creation: 1 camera, 2 x 2 cameras, 3 x 3 cameras, 4 x 4 cameras, 5 x 5 cameras, 6 x 6 cameras, 8 x 8 cameras
  - **Physical monitor**: The physical monitor on which the **virtual monitor** should be displayed can be selected from a drop-down menu.
- Save the **multi-view** display which has been created using **OK**.

- The virtual monitors are displayed in accordance with your instructions, with no image content in the individual camera cells.

Camera assignment

- Cameras are assigned by *dragging and dropping* the selected camera from the **Camera list** into the desired cell of a **virtual monitor**.
  If the configuration of the transmitter data is correct, a live image is displayed in the corresponding camera cell.

Save multi-view profile

- **Multi-view** profiles can be saved by clicking **Save**, entering **Ctrl+S** or choosing **File/Save**.

Establishing a connection with CamControl MV via a Multi-View profile

Before you start the **CamControl MV** connection, you require a stored **Multi-View** profile.

Establishing a connection

- To establish a connection via a **Multi-View** profile, click on the **Connect** button.
- Use the **Open Multi-View** dialogue to open a previously-saved display profile.
- Clicking on **Open** causes the **CamControl MV** software to display the **Multi-View** profile and provide live image connections.

Terminating a connection

- If a **Multi-View** profile is loaded, you can choose **Disconnect** or enter **Ctrl+O** to terminate the connections and exit the display of the profile.
  If changes were made to this profile and these have not yet been saved, you will receive a confirmation prompt accordingly before disconnecting.

Additional information

For detailed information about additional **CamControl MV** functions, such as for PTZ control, for the evaluation of archive images, for the investigative archive evaluation, for the Scheduler or for later driver installation for the copy protection module, please see the complete software manual found on the installation CD in PDF format.

English

Software Licence Contract

Please read all of this software licence contract carefully. It stipulates the legal regulations by which you are allowed to use the software package that you have purchased. The term "software package" comprises software products including updates, epigrams, changed versions, additions or copies as well as printed material and online or electronic accompanying materials. This licence contract is not a contract of purchase. The copy of the software product contained in this package (as defined below) and all other copies that you are entitled to make within the scope of this contract, remain the property of HeiTel (referred to in the following as the licensor). By installing this software product, you agree to the regulations set forth in this contract. If you do not agree to this contract then you are not entitled to install or to use the software product. However, you may return the product to the dealer from which you have purchased it for a full refund.

Use of the Software

1.1 Excepting §3.2, the licensor grants the purchaser the non-transferable and non-exclusive right to use the enclosed software product within the scope of the following conditions for his exclusive use only.

1.2 The permission to use this software product is limited to its use at a single computer workstation, irrespective of whether this is a PC workstation within a network or any other multistation computer system or whether this is a single workstation that is not connected to other computer workstations. If the software product is to be used at more than one computer workstation then you must either purchase the appropriate number of licences as full individual software versions or a multi-user licence (right to copy the software or purchase of additional original data media and/or manuals) which then permits the purchaser additional rights to multiple use of the software.

1.3 The permission to use the software on single, non-networked PC workstations includes the right to install the delivered software from the original data media onto the mass storage of the hardware used, as well as the right to load the program into its working memory.

1.4 When using the software within a network or on any other multi-station computer system, this permission of use includes the right to install the purchased software once onto the mass storage and to load it into the working memory of a connected computer. Use of the software within a network or any other multi-station computer system is not authorized if this allows the software to be used at a number of computer workstations that exceeds the number for which the licence has been purchased. A licence for the software product may not thereby be divided or simultaneously used at several computer workstations. The customer must take measures in the form of access protection mechanisms to ensure that multiple use of the software does not exceed the number of purchased licences, or that by multiple use of the software, additional licences are purchased.

1.5 If a customer changes the hardware at a workstation on which the licensed software product is being used then he must delete the software from the mass storage of the previously used hardware. Simultaneous storage, stocking or use of the software on more than one computer per workstation is prohibited.

Backup Copy

2.1 The customer is entitled to make one backup copy for each purchased licence of a full version of the software. This backup copy must be marked accordingly.

Limitations

3.1 The customer is forbidden to decompile, reverse engineer or disassemble the software, or to manipulate the software in any other perceptible manner.

3.2 The software product may be transferred to third parties when the customer passes the software on in its entirety to the recipient, without keeping any copy for himself, and only after the recipient of the product agrees to all of the regulations contained in this licence contract.

3.3 The customer may not change, modify or process the software product in any way without previous written agreement from the licensor.

3.4 The customer is not authorized to rent, lease, sub-licence or lend the software product.

3.5 The licensor reserves the right to change this software product and its accompanying materials at any time as well as the right to its further development, improvement or replacement by a newly developed product. The licensor is no way obliged to inform the customer regarding changes, new developments and further developments or improvements to the software product. Neither is the licensor obliged to provide the customer with such.

Period of Use

4.1 A licence contract in accordance to these regulations is made for an unlimited period of time.

4.2 A licence granted by these regulations loses its effectiveness without need of cancellations when the customer infringes one of the regulations contained in this contract. The customer agrees bindingly in such a case to return or to destroy all copies of the software product according to the wishes of the licensor. Destruction of the software package must be confirmed in writing to the licensor.

Guarantee

5.1 Both parties to the contract agree that it is not possible with the current state of technology to develop data processing programs in such a way that they are perfectly suitable for all applications. However, the licensor guarantees that the software is suitable for the usage described in the user manual. The licensor accepts no liability that the software product meets the requirements and purposes of the customer or that it functions with other programs used by the customer.

5.2 The licensor has neither explicitly nor silently guaranteed that the software has any particular characteristics; the customer accepts sole responsibility for selecting the software product as well as for using it and for the results arising from such use.

5.3 The customer must examine the software program and the accompanying material thoroughly on receipt of the same and must report any faults or deficiencies immediately, and at the latest within 60 days after the program has been put into operation. Latent defects must also be reported immediately after they have been discovered. If the customer does not fulfil his duty of reporting such defects then all liability of the licensor is excluded.

5.4 Should the software be faulty, then the original data medium on which the software is stored must be correctly packaged and sent back to the licensor. The name, address and telephone number of the customer as well as a description of the fault and a proof of purchase containing the date of purchase and the location of the purchase must be enclosed with the software.

5.5 If the product deviates considerably from its description, the licensor is obliged to either improve or to replace the product, the choice of which remains his. If replacement deliveries and/or improvements are unsuccessful then the customer can either demand a partial refund or the cancellation of the contract.

5.6 All warranty claims are non-applicable if the software product has not been used in accordance to the regulations of this contract or to the instructions provided by the licensor or to the operating manual, or when the software has been modified without the written permission of the licensor, unless such non-compliance to the regulations or change in the product was not responsible for the fault.

5.7 In case of an unfounded complaint, the licensor reserves the right to demand that the customer reimburse him for any costs arising thereof.

5.8 The licensor does not guarantee that the product does not infringe on any commercially protected rights of third parties, unless such infringement is culpable. The licensor excludes himself from any costs arising from the legal protection of commercially protected rights and claims for damages from third parties.

Liability

6.1 The licensor does not accept liability for claims arising from the usability or impossibility to use the software package unless such damages have been caused by the licensor intentionally or through gross negligence on his part or on the part of his agents. All liabilities for indirect damages, as well as for accompanying damages and subsequent damages, are excluded. Should violations of professional ethics arise that have not been committed by the licensor, his legal representatives or his executives, but from other agents, then the liability of the licensor is limited to damages that are foreseeable at the time the contract is made and that are typical for such contracts.

6.2 This exclusion and these limitations do not apply in the case of culpable infringement by the licensor or his agents of important contractual obligations, in cases where guaranteed properties of the software package are missing, as well as in cases of compelling liability according to the product liabilities law.

6.3 Where guaranteed properties of the software package are missing, the licensor is not liable for such subsequent damages that are not contained in the guarantees made.

6.4 The liability of the licensor is limited within commercial trading to the replacement for typical, foreseeable damages.

6.5 Liability claims must be asserted by the customer to the licensor in writing immediately after they are known.

6.6 Inasmuch as liability claims do not expire at an earlier time according to the legal regulations, they expire at the latest three years after the claim arises.

Protective Rights

7.1 All rights to the software delivered remain with the licensor unless they have been expressly granted to the customer.

Place of Jurisdiction/ Final Regulations

8.1 The location of the licensor is the exclusive place of jurisdiction for all possible complaints of the licensor as well as for all possible complaints of a customer against the licensor.

8.2 If individual regulations within this contract are ineffective, this does not result in the rest of the contract being ineffective. The parties agree to replace the ineffective agreement with a legally valid regulation that comes as close as possible to the intended and economic reason of the ineffective regulation. The same also applies when gaps in the contract requiring to be filled arise in the execution of the contract.

8.3 No oral agreements exist in addition to this contract. Changes and additions to this contract must be made in writing.

HeiTel Digital Video GmbH
Stuthagen 25
24113 Molfsee bei Kiel
Germany
Tel. +49 (0) 4347 903-0
Fax +49 (0) 4347 903-400
info@heitel.com
www.heitel.com

HeiTel UK Branch Office
Manor House
Manor Road
Easthorpe
Nottinghamshire NG13 0DU
Great Britain
Phone +44 (0) 1949 845 364
Fax +44 (0) 7092 845 920
Mobile +44 (0) 7989 605 691
finder@heitel.co.uk
www.heitel.com

8.3316-multilingual

Printed in Germany